Reglement über die Leistungsbeurteilung an den basellandschaftlichen Gymnasien *

Vom 10. August 2005 (Stand 1. August 2026)

Die Bildungs-, Kultur- und Sportdirektion,

gestützt auf § 17 der Verordnung über die schulische Laufbahn (Laufbahnverordnung) vom 11. Juni 2013[1)],

beschliesst auf Antrag der Hauptabteilung Berufs- und Mittelschulen der Dienststelle Berufsbildung, Mittelschulen und Hochschulen (BMH):

§ 1 Gegenstand

[1] Dieses Reglement regelt die Notengebung an den Basellandschaftlichen Gymnasien.

§ 2 Grundsätze

[1] Die Leistungsbeurteilung der Schülerinnen und Schüler ist Teil des Berufsauftrags der Lehrpersonen. *

[2] Die Lehrpersonen haben ihre Noten zu verantworten und müssen sie belegen können. Im Beschwerdefall hat die Schülerin oder der Schüler die entsprechenden Originale beizubringen. *

[3] Die Lehrpersonen haben bei Leistungserhebungen eine repräsentative Auswahl des behandelten Stoffs zu berücksichtigen und den Schwierigkeitsgrad entsprechend den vorbereitenden Übungen in der Klasse oder im Kurs zu gestalten. *

[4] Sie verständigen sich in ihren Fachschaften im Rahmen der Lehrpläne über Lernziele, Leistungsanforderungen und die damit verbundenen Aspekte der Notengebung und nehmen ihre Verantwortung für die Förderung und Selektion der Schülerinnen und Schüler wahr, indem sie die Anforderungen so gestalten, dass eine deutliche Notenstreuung entstehen kann.

[5] Sie geben die Rahmenbedingungen für die Notengebung rechtzeitig bekannt.

§ 3 Noten

[1] Noten bewerten überprüfbare Leistungen, insbesondere Wissen, Erkenntnisse, Fähigkeiten und Fertigkeiten.

[2] Einsatz und Arbeitshaltung werden nicht benotet.

1) SGS 640.21

*** Änderungstabellen am Schluss des Erlasses**

[3] Der Klassendurchschnitt der Zeugnisnoten soll in einem Fach in der Regel nicht über der Note 5 und nicht unter der Note 4 liegen. Ausnahmen sind an der Notenkonferenz zu begründen. Desgleichen ist zu begründen, wenn die Noten bei einem Drittel oder mehr in einer Klasse nicht genügend sind.

[4] Die Leistungserhebungen während einer Beurteilungsperiode werden mit ganzen, halben, Viertel- oder Zehntelnoten bewertet. *

[5] Der Durchschnitt aller Noten von Leistungserhebungen wird für die Zeugnisnote auf die nächste halbe Note gerundet; ergibt sich eine Viertelnote, so ist die Zeugnisnote aufzurunden. *

§ 4 Arten von Leistungserhebungen *

[1] Folgende Arten von Leistungserhebungen bestehen:

a. schriftlich;
b. mündlich;
c. gestalterisch;
d. praktisch;
e sportlich.

[2] Es bestehen folgende Durchführungsformen von Leistungserhebungen: *

a. analog;
b. digital.

[3] Kommen digitale Tools zum Einsatz, die besondere Risiken mit sich bringen, müssen diese vorgängig den datenschutzrechtlichen Prüfprozess gemäss § 12 IDG[2)] durchlaufen. *

[4] Die Schulen definieren im Rahmen ihres pädagogischen Konzepts ihres Schulprogramms folgende Eckpfeiler für Leistungserhebungen: *

a. Prüfungsinhalte und Anforderungsniveau;
b. Ausgestaltungsform der analogen Leistungserhebungen;
c. Ausgestaltungsform der digitalen Leistungserhebungen;
d. IT-Infrastruktur für die jeweiligen Prüfungsformen;
e. alternative Leistungserhebung bei Störung der IT-Infrastruktur;
f. Form der eidesstattlichen Erklärung für analoge und digitale Leistungserhebungen.

§ 5 Gewichtung der Leistungserhebungen und Streichung von Noten *

[1] Die Leistungserhebungen gemäss § 4 werden benotet und können unterschiedlich gewichtet werden. *

[2] Vor Ansetzung der Leistungserhebung sind der Prüfungsstoff und die Gewichtung der Note bekannt zu geben. *

2) SGS 162

[3] Das Gewicht einer einzelnen Leistungserhebung darf nicht mehr als 1/3 der Zeugnisnote ausmachen. *

[4] … *

[5] Die Streichung von Noten ist zulässig, wenn sie auf die ganze Klasse oder den ganzen Kurs angewandt wird und die Mindestzahl an Noten gemäss § 6 Abs. 1 trotzdem erreicht wird. *

[6] Zusatzarbeiten, die zu zählenden Noten führen, müssen der ganzen Klasse angeboten werden. *

§ 6 Rahmenbedingungen der Leistungserhebungen und der Notengebung *

[1] Pro Beurteilungsperiode und Fach mit bis zu 2 Wochenlektionen sind mindestens 4 Noten, mit mehr als 2 Wochenlektionen mindestens 5 Noten zu setzen. Ausnahmen beschliesst die Schulleitung. *

[1bis] Bis zur Notenabgabe für die Standortbestimmung in der Mitte der Beurteilungsperiode muss das Gewicht der gesetzten Noten zwischen 40 % und 60 % des Gewichts aller Noten der Beurteilungsperiode liegen. *

[2] Im Klassen- und Kursverbund dürfen pro Tag nicht mehr als 2, pro Woche nicht mehr als 4 Leistungserhebungen gemäss § 4 Abs. 1 Bst. a und b durchgeführt werden. *

[2bis] Finden Leistungserhebungen auf Anordnung der Schulleitung im Rahmen von Prüfungswochen statt, so gelten die Einschränkungen von § 6 Abs. 2 nicht. *

[3] Die Ankündigung von Leistungserhebungen hat spätestens 1 Woche vor dem Termin der Leistungserhebung zu erfolgen. *

[4] Unangekündigte Leistungserhebungen sind zulässig. Die Anzahl unangekündigter Leistungserhebungen ist bei Schuljahresbeginn den Schülerinnen und Schülern bekanntzugeben. Sie dürfen insgesamt nicht mit mehr als 20 % in die Zeugnisnote einfliessen. *

[5] Die Rückgabe der Leistungserhebungen erfolgt nach spätestens 2 Wochen. Eine ausnahmsweise spätere Rückgabe ist rechtzeitig bekannt zu geben und zu begründen. *

[6] Die nächste Leistungserhebung der gleichen Art gemäss § 4 darf im selben Fach erst stattfinden, wenn die vorherige im üblichen Verfahren korrigiert und die Note eröffnet worden ist. *

[7] Die Beurteilung von mündlichen Leistungen ist in den modernen Sprachen obligatorisch, für die anderen Fächer freiwillig. Die Dauer des Beobachtungszeitraums, die Beurteilungskriterien und Form und Zeitpunkt der Rückmeldung und Beurteilung sind den Schülerinnen und Schülern zu Beginn der Beurteilungsperiode bekannt zu geben. *

[8] Die Lehrperson entscheidet im Rahmen der Anordnung der Leistungserhebung über die Zulassung der Hilfsmittel. *

§ 7 * Notenschluss

1 Nach Notenschluss können Nachholprüfungen oder Leistungserhebungen, die für das Zeugnis der folgenden Beurteilungsperiode zählen, angesetzt werden. *

§ 8 Fernbleiben von Leistungserhebungen und unredliches Verhalten anlässlich einer Leistungserhebung *

1 Das Fernbleiben von Leistungserhebungen ist umgehend bei der Lehrperson zu begründen. *

2 Das Fernbleiben hat in der Regel die Ansetzung eines Termins für eine Nachholprüfung zur Folge. *

2bis Die Schulleitung kann auf Antrag der Lehrperson eine Nachholprüfung oder mehrere Nachholprüfungen durch eine schriftliche Gesamtprüfung in der Mitte oder am Ende einer Beurteilungsperiode ersetzen. Das Gewicht der Gesamtprüfung entspricht der Summe der Gewichte der verpassten Leistungserhebungen, allenfalls in Abweichung von § 5 Abs. 3. *

3 … *

4 Unredliches Verhalten in einer Leistungserhebung wird mit einem Abzug in der Bewertung oder mit dem Einziehen und der Wiederholung der Prüfung geahndet. Die Lehrperson entscheidet je nach Schwere des Falles. *

§ 8a * Übergangsbestimmung

1 Für Schülerinnen und Schüler, die vor dem Schuljahr 2014 in das Gymnasium eingetreten sind, gilt das Reglement in der Version vom 10. August 2005.

2 Bei Remotionen oder anderen Verzögerungen der schulischen Laufbahn sowie bei Beschleunigungen derselben kommen die Bestimmungen für die entsprechende Jahrgangsstufe zur Anwendung.

§ 9 Inkrafttreten

1 Dieses Reglement tritt am 15. August 2005 in Kraft.

Änderungstabelle - Nach Beschlussdatum

Beschlussdatum	Inkraft seit	Element	Wirkung	Publiziert mit
10.08.2005	15.08.2005	Erlass	Erstfassung	GS 35.0628
08.05.2009	01.08.2009	§ 5 Abs. 4	geändert	GS 36.1099
08.05.2009	01.08.2009	§ 5 Abs. 4	geändert	GS 36.1099
08.05.2009	01.08.2009	§ 5 Abs. 5	geändert	GS 36.1099
08.05.2009	01.08.2009	§ 5 Abs. 5	geändert	GS 36.1099
08.05.2009	01.08.2009	§ 5 Abs. 6	eingefügt	GS 36.1099
08.05.2009	01.08.2009	§ 5 Abs. 6	eingefügt	GS 36.1099
08.05.2009	01.08.2009	§ 8 Abs. 3	geändert	GS 36.1099
08.05.2009	01.08.2009	§ 8 Abs. 3	geändert	GS 36.1099
08.05.2009	01.08.2009	§ 8 Abs. 4	eingefügt	GS 36.1099
08.05.2009	01.08.2009	§ 8 Abs. 4	eingefügt	GS 36.1099
12.06.2014	01.08.2014	§ 3 Abs. 4	geändert	GS 2014.083
12.06.2014	01.08.2014	§ 3 Abs. 4	geändert	GS 2014.083
12.06.2014	01.08.2014	§ 5 Abs. 1	geändert	GS 2014.083
12.06.2014	01.08.2014	§ 5 Abs. 1	geändert	GS 2014.083
12.06.2014	01.08.2014	§ 5 Abs. 3	geändert	GS 2014.083
12.06.2014	01.08.2014	§ 5 Abs. 3	geändert	GS 2014.083
12.06.2014	01.08.2014	§ 5 Abs. 4	aufgehoben	GS 2014.083
12.06.2014	01.08.2014	§ 5 Abs. 4	aufgehoben	GS 2014.083
12.06.2014	01.08.2014	§ 5 Abs. 5	geändert	GS 2014.083
12.06.2014	01.08.2014	§ 5 Abs. 5	geändert	GS 2014.083
12.06.2014	01.08.2014	§ 6 Abs. 1	geändert	GS 2014.083
12.06.2014	01.08.2014	§ 6 Abs. 1	geändert	GS 2014.083
12.06.2014	01.08.2014	§ 6 Abs. 1bis	eingefügt	GS 2014.083
12.06.2014	01.08.2014	§ 6 Abs. 1bis	eingefügt	GS 2014.083
12.06.2014	01.08.2014	§ 6 Abs. 2	geändert	GS 2014.083
12.06.2014	01.08.2014	§ 6 Abs. 2	geändert	GS 2014.083
12.06.2014	01.08.2014	§ 6 Abs. 2bis	eingefügt	GS 2014.083
12.06.2014	01.08.2014	§ 6 Abs. 2bis	eingefügt	GS 2014.083
12.06.2014	01.08.2014	§ 6 Abs. 3	geändert	GS 2014.083
12.06.2014	01.08.2014	§ 6 Abs. 3	geändert	GS 2014.083
12.06.2014	01.08.2014	§ 6 Abs. 6	geändert	GS 2014.083
12.06.2014	01.08.2014	§ 6 Abs. 6	geändert	GS 2014.083
12.06.2014	01.08.2014	§ 6 Abs. 7	geändert	GS 2014.083
12.06.2014	01.08.2014	§ 6 Abs. 7	geändert	GS 2014.083
12.06.2014	01.08.2014	§ 7	totalrevidiert	GS 2014.083
12.06.2014	01.08.2014	§ 7 Abs. 1	geändert	GS 2014.083
12.06.2014	01.08.2014	§ 8 Abs. 2	geändert	GS 2014.083

Beschlussdatum	Inkraft seit	Element	Wirkung	Publiziert mit
12.06.2014	01.08.2014	§ 8 Abs. 2	geändert	GS 2014.083
12.06.2014	01.08.2014	§ 8 Abs. 2bis	eingefügt	GS 2014.083
12.06.2014	01.08.2014	§ 8 Abs. 2bis	eingefügt	GS 2014.083
12.06.2014	01.08.2014	§ 8 Abs. 3	aufgehoben	GS 2014.083
12.06.2014	01.08.2014	§ 8 Abs. 3	aufgehoben	GS 2014.083
12.06.2014	01.08.2014	§ 8 Abs. 4	geändert	GS 2014.083
12.06.2014	01.08.2014	§ 8 Abs. 4	geändert	GS 2014.083
12.06.2014	01.08.2014	§ 8a	eingefügt	GS 2014.083
12.06.2014	01.08.2014	§ 8a	eingefügt	GS 2014.083
08.02.2021	01.03.2021	§ 4 Abs. 2	eingefügt	GS 2021.018
08.02.2021	01.03.2021	§ 4 Abs. 3	eingefügt	GS 2021.018
08.02.2021	01.03.2021	§ 4 Abs. 4	eingefügt	GS 2021.018
26.03.2025	01.08.2025	Erlasstitel	geändert	GS 2025.018
26.03.2025	01.08.2025	§ 2 Abs. 1	geändert	GS 2025.018
26.03.2025	01.08.2025	§ 2 Abs. 2	geändert	GS 2025.018
26.03.2025	01.08.2025	§ 2 Abs. 3	geändert	GS 2025.018
26.03.2025	01.08.2025	§ 3 Abs. 4	geändert	GS 2025.018
26.03.2025	01.08.2025	§ 3 Abs. 5	geändert	GS 2025.018
26.03.2025	01.08.2025	§ 4	Titel geändert	GS 2025.018
26.03.2025	01.08.2025	§ 4 Abs. 1	totalrevidiert	GS 2025.018
26.03.2025	01.08.2025	§ 5	Titel geändert	GS 2025.018
26.03.2025	01.08.2025	§ 5 Abs. 1	geändert	GS 2025.018
26.03.2025	01.08.2025	§ 5 Abs. 2	geändert	GS 2025.018
26.03.2025	01.08.2025	§ 5 Abs. 3	geändert	GS 2025.018
26.03.2025	01.08.2025	§ 6	Titel geändert	GS 2025.018
26.03.2025	01.08.2025	§ 6 Abs. 1	geändert	GS 2025.018
26.03.2025	01.08.2025	§ 6 Abs. 2	geändert	GS 2025.018
26.03.2025	01.08.2025	§ 6 Abs. 2bis	geändert	GS 2025.018
26.03.2025	01.08.2025	§ 6 Abs. 3	geändert	GS 2025.018
26.03.2025	01.08.2025	§ 6 Abs. 4	geändert	GS 2025.018
26.03.2025	01.08.2025	§ 6 Abs. 5	geändert	GS 2025.018
26.03.2025	01.08.2025	§ 6 Abs. 6	geändert	GS 2025.018
26.03.2025	01.08.2025	§ 6 Abs. 8	geändert	GS 2025.018
26.03.2025	01.08.2025	§ 7 Abs. 1	geändert	GS 2025.018
26.03.2025	01.08.2025	§ 8	Titel geändert	GS 2025.018
26.03.2025	01.08.2025	§ 8 Abs. 1	geändert	GS 2025.018
26.03.2025	01.08.2025	§ 8 Abs. 2bis	geändert	GS 2025.018
26.03.2025	01.08.2025	§ 8 Abs. 4	geändert	GS 2025.018
08.06.2026	01.08.2026	§ 6 Abs. 1bis	geändert	2026.037

*** Änderungstabellen am Schluss des Erlasses**

Änderungstabelle - Nach Paragraf

Element	Beschlussdatum	Inkraft seit	Wirkung	Publiziert mit
Erlass	10.08.2005	15.08.2005	Erstfassung	GS 35.0628
Erlasstitel	26.03.2025	01.08.2025	geändert	GS 2025.018
§ 2 Abs. 1	26.03.2025	01.08.2025	geändert	GS 2025.018
§ 2 Abs. 2	26.03.2025	01.08.2025	geändert	GS 2025.018
§ 2 Abs. 3	26.03.2025	01.08.2025	geändert	GS 2025.018
§ 3 Abs. 4	12.06.2014	01.08.2014	geändert	GS 2014.083
§ 3 Abs. 4	12.06.2014	01.08.2014	geändert	GS 2014.083
§ 3 Abs. 4	26.03.2025	01.08.2025	geändert	GS 2025.018
§ 3 Abs. 5	26.03.2025	01.08.2025	geändert	GS 2025.018
§ 4	26.03.2025	01.08.2025	Titel geändert	GS 2025.018
§ 4 Abs. 1	26.03.2025	01.08.2025	totalrevidiert	GS 2025.018
§ 4 Abs. 2	08.02.2021	01.03.2021	eingefügt	GS 2021.018
§ 4 Abs. 3	08.02.2021	01.03.2021	eingefügt	GS 2021.018
§ 4 Abs. 4	08.02.2021	01.03.2021	eingefügt	GS 2021.018
§ 5	26.03.2025	01.08.2025	Titel geändert	GS 2025.018
§ 5 Abs. 1	12.06.2014	01.08.2014	geändert	GS 2014.083
§ 5 Abs. 1	12.06.2014	01.08.2014	geändert	GS 2014.083
§ 5 Abs. 1	26.03.2025	01.08.2025	geändert	GS 2025.018
§ 5 Abs. 2	26.03.2025	01.08.2025	geändert	GS 2025.018
§ 5 Abs. 3	12.06.2014	01.08.2014	geändert	GS 2014.083
§ 5 Abs. 3	12.06.2014	01.08.2014	geändert	GS 2014.083
§ 5 Abs. 3	26.03.2025	01.08.2025	geändert	GS 2025.018
§ 5 Abs. 4	08.05.2009	01.08.2009	geändert	GS 36.1099
§ 5 Abs. 4	08.05.2009	01.08.2009	geändert	GS 36.1099
§ 5 Abs. 4	12.06.2014	01.08.2014	aufgehoben	GS 2014.083
§ 5 Abs. 4	12.06.2014	01.08.2014	aufgehoben	GS 2014.083
§ 5 Abs. 5	08.05.2009	01.08.2009	geändert	GS 36.1099
§ 5 Abs. 5	08.05.2009	01.08.2009	geändert	GS 36.1099
§ 5 Abs. 5	12.06.2014	01.08.2014	geändert	GS 2014.083
§ 5 Abs. 5	12.06.2014	01.08.2014	geändert	GS 2014.083
§ 5 Abs. 6	08.05.2009	01.08.2009	eingefügt	GS 36.1099
§ 5 Abs. 6	08.05.2009	01.08.2009	eingefügt	GS 36.1099
§ 6	26.03.2025	01.08.2025	Titel geändert	GS 2025.018
§ 6 Abs. 1	12.06.2014	01.08.2014	geändert	GS 2014.083
§ 6 Abs. 1	12.06.2014	01.08.2014	geändert	GS 2014.083
§ 6 Abs. 1	26.03.2025	01.08.2025	geändert	GS 2025.018
§ 6 Abs. 1bis	12.06.2014	01.08.2014	eingefügt	GS 2014.083
§ 6 Abs. 1bis	12.06.2014	01.08.2014	eingefügt	GS 2014.083

Element	Beschlussdatum	Inkraft seit	Wirkung	Publiziert mit
§ 6 Abs. 1bis	08.06.2026	01.08.2026	geändert	2026.037
§ 6 Abs. 2	12.06.2014	01.08.2014	geändert	GS 2014.083
§ 6 Abs. 2	12.06.2014	01.08.2014	geändert	GS 2014.083
§ 6 Abs. 2	26.03.2025	01.08.2025	geändert	GS 2025.018
§ 6 Abs. 2bis	12.06.2014	01.08.2014	eingefügt	GS 2014.083
§ 6 Abs. 2bis	12.06.2014	01.08.2014	eingefügt	GS 2014.083
§ 6 Abs. 2bis	26.03.2025	01.08.2025	geändert	GS 2025.018
§ 6 Abs. 3	12.06.2014	01.08.2014	geändert	GS 2014.083
§ 6 Abs. 3	12.06.2014	01.08.2014	geändert	GS 2014.083
§ 6 Abs. 3	26.03.2025	01.08.2025	geändert	GS 2025.018
§ 6 Abs. 4	26.03.2025	01.08.2025	geändert	GS 2025.018
§ 6 Abs. 5	26.03.2025	01.08.2025	geändert	GS 2025.018
§ 6 Abs. 6	12.06.2014	01.08.2014	geändert	GS 2014.083
§ 6 Abs. 6	12.06.2014	01.08.2014	geändert	GS 2014.083
§ 6 Abs. 6	26.03.2025	01.08.2025	geändert	GS 2025.018
§ 6 Abs. 7	12.06.2014	01.08.2014	geändert	GS 2014.083
§ 6 Abs. 7	12.06.2014	01.08.2014	geändert	GS 2014.083
§ 6 Abs. 8	26.03.2025	01.08.2025	geändert	GS 2025.018
§ 7	12.06.2014	01.08.2014	totalrevidiert	GS 2014.083
§ 7 Abs. 1	12.06.2014	01.08.2014	geändert	GS 2014.083
§ 7 Abs. 1	26.03.2025	01.08.2025	geändert	GS 2025.018
§ 8	26.03.2025	01.08.2025	Titel geändert	GS 2025.018
§ 8 Abs. 1	26.03.2025	01.08.2025	geändert	GS 2025.018
§ 8 Abs. 2	12.06.2014	01.08.2014	geändert	GS 2014.083
§ 8 Abs. 2	12.06.2014	01.08.2014	geändert	GS 2014.083
§ 8 Abs. 2bis	12.06.2014	01.08.2014	eingefügt	GS 2014.083
§ 8 Abs. 2bis	12.06.2014	01.08.2014	eingefügt	GS 2014.083
§ 8 Abs. 2bis	26.03.2025	01.08.2025	geändert	GS 2025.018
§ 8 Abs. 3	08.05.2009	01.08.2009	geändert	GS 36.1099
§ 8 Abs. 3	08.05.2009	01.08.2009	geändert	GS 36.1099
§ 8 Abs. 3	12.06.2014	01.08.2014	aufgehoben	GS 2014.083
§ 8 Abs. 3	12.06.2014	01.08.2014	aufgehoben	GS 2014.083
§ 8 Abs. 4	08.05.2009	01.08.2009	eingefügt	GS 36.1099
§ 8 Abs. 4	08.05.2009	01.08.2009	eingefügt	GS 36.1099
§ 8 Abs. 4	12.06.2014	01.08.2014	geändert	GS 2014.083
§ 8 Abs. 4	12.06.2014	01.08.2014	geändert	GS 2014.083
§ 8 Abs. 4	26.03.2025	01.08.2025	geändert	GS 2025.018
§ 8a	12.06.2014	01.08.2014	eingefügt	GS 2014.083
§ 8a	12.06.2014	01.08.2014	eingefügt	GS 2014.083